protokoli protokoli protokoli p

der 1. außerordentlichen Hauptausschußsitzung der Hochschülerschaft an der TU Graz im Wintersemester 1983/84 am 1.Feber 1984 um 10.00 Uhr in den Räumen der ÖH TU Graz, Rechbauerstraße 12, 8010 Graz.

Beginn der Sitzung: 10.20 Uhr

TAGESORDNIING .

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlußfähigkeit

2. Genehmigung der Tagesordnung

Wahl des Schriftführers

4. Budget

5. Dritte Sekretärin

6. El Salvador-Immatrikulationszertifikate

7. Rücktritt der Referenten

8. Allfälliges

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlußfähigkeit

ÖSII:

Klaus Peter Masetti, Renate Pfeiler, Martin Kober

VSStO:

Günter Getzinger, Walerich Berger, Wibke Tritthart für Heinz Rometsch (ab 10.30 Uhr)

AG SF:

Erich Platzer, Johann Türtscher, Monika Hausenblas

Damit ist der Hauptausschuß beschlußfähig.

TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Auf Antrag Masetti werden die TOP, Berichte aus dem Zentralausschuß und von der Vorsitzendenkonferenz, Raum- und Bauangelegenheiten und Wahl der Ausländerreferenten einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen. Auf Antrag Masetti wird danach die korrigierte Tagesordnung einstimmig angenommen.

Wahl des Schriftführers

Walerich Berger schlägt vor, Erich Platzer zum Schriftführer zu wählen. Als Begründung führt er die Einbindung der Aktionsgemeinschaft Studentenforum in die ÖH-Arbeit an. Erich Platzer weist diesen Vorschlag zurück. Seiner Ansicht ist dieser Vorschlag ein - wenn auch schlechter - Scherz. Er könne sich nicht vorstellen, eine Arbeit auf der Hochschülerschaft zu übernehmen, wenn er keine politische Verantwortung tragen dürfe. Walerich Berger will aus dieser Stellung-nahme erkennen, daß die Aktionsgemeinschaft Studentenforum nicht gewillt ist, in der Hochschülerschaft mitzuarbeiten.

Protokollierung Platzer: Die Aktionsgemeinschaft Studentenforum fordert die beiden stellvertretenden Vorsitzenden auf, zurückzutreten, da sie den Vorsitzenden von der administrativen Tätigkeit nicht entlasten.

Dieser Vorwurf wird sowohl vom Vorsitzenden als auch von den beiden Stellvertretern zurückgewiesen.

Protokollierung Platzer: Die Aktionsgemeinschaft Studentenforum verwehrt sich gegen die Vergiftung des Klimas am Hauptausschuß, verursacht durch Walerich Berger und VSStÖ. Anscheinend sind ÖSU und VSStÖ nicht in der Lage, rechtzeitig ein Protokoll zu verfassen.

<u>Protokollierung Masetti:</u> Die Protokolle sind bis jetzt jedesmal geschrieben und rechtzeitig ausgesandt worden. Dementsprechend entbehren die Vorwürfe von seiten Erich Platzer jeglicher Grundlage.

Der Antrag von Walerich Berger auf Schluß der Debatte wird einstimmig angenommen. Der Antrag Walerich Berger auf Vertagung des TOP 3 wird einstimmig angenommen.

TOP 4:

Budget

Der Jahresvoranschlag 1984 wird vom Finanzreferenten und vom Vorsitzenden vorge-

Protokollierung Platzer: Die Aktionsgemeinschaft Studentenforum stellt fest, daß das Budget nicht termingerecht erstellt und ausgesandt wurde. Weiters hält es die AG SF für unüblich, daß sich die Fakultätsvertretungen am TU-Info beteiligen

Den Fakultätsvertretungen steht 40 % des Platzes im TU-Info zur Verfügung, der aber selten in Anspruch genommen wird (Anmerkung der Red.)

Protokollierung Platzer: Die AG Sindes Vorsitzenden der Fakultätsvertret TU-Infos gekürzt worden sind.

Seit Gernot Schinnerl im Oktober 1933 ist kein Artikel irgendeiner Fakul Vorsitzende der FV Maschinenbau hat i Artikel geschrieben. (Anmerkung der Re

10.55 Uhr: Martin Kober überträgt seine S Antrag Platzer: Der Anteil der Fakultäte soll den Fakultäts-Infos zugute kommen. D

Protokollierung Platzer: Ich finde es be keine besseren Argumente vorgebracht den Anteil der Fakultätsvertretungen a in der Höhe von S 3.000.-- den Fakultäte Der Antrag von Erich Platzer, daß sich entschädigungen des Finanzreferenten bzw. sollen, wird mit 6-0-3 abgelehnt.

Protokollierung Platzer: Die Aufwandsen Budgets relativ hoch ausgefallen. Der A dungen für die Referate nur vom Haupta 6-0-3 abgelehnt. Der Antrag von Erich auf S 10.000.-- zu erhöhen, wobei sämt soll, wird mit 8-0-1 abgelehnt.

Protokollierung Walerich Berger und Platzer ist, wie alle seine Anträge, rein

Protokollierung Platzer: Die AG SF fin Verbalinjurien hingibt. Anscheinend ist gegen die von mir gebrachten Anträge aufz Protokollierung Platzer: Ich halte da der Hörermittel für die Fakultäten zu durch dürftige Argumentationen den Fakult

Protokollierung Platzer: Bei der läch Fakultätsvertretungen erhalten, erschei sinnlos, da jeder Fakultät ein Mindestbel

Protokollierung Groß: Der Jahresvorans Rechnungshof hat festgestellt, daß s des Hauptausschusses aliquot beteiligen

Antrag Platzer: Der Hauptausschuß der sich am Defizit des Kindergartens d Graz für das Jahr 1983 in der Höhe vo nahmekriterien vorliegen. Weiters forder hinzuwirken, daß alsbaldigst solche Antrag wird einstimmig angenommen.

Protokollierung Platzer: Ich bin ger mitzuarbeiten.

Protokollierung Platzer: Ich finde es stalsche Informationen weitergibt.

Protokollierung Platzer: Die AG SF windem § 21 OH-Gesetz entspricht. Die AG Forderungen der Fakultäten weder im berücksichtigt worden sind.

Protokollierung Berger: Der VSStÖ wird am Budget mitgearbeitet hat, und seine sind.

Antrag Masetti: Ich stelle den Antrag, nehmigen: Das Frauenreferat erhält S 10. und S 2.800.-- von den Fakultäten betragen S 78.000.--. Der Antrag wird mit

Der Bugetentwurf liegt in der ÖH z Redaktion)

TOP 5

Dritte Sekretärin

12.20 Uhr: Johann Türtscher überträgt 50

Auf Antrag Masetti wird der TOP 10 einst

otokoli protokoli protokoli prot

hte protokolliert haben, daß Artikel Maschinenbau vom Redaktionsteam des

e Redaktionsleitung übermommen hat, tsvertretung gekurzt worden. Der dieser Zeit überhaupt noch keinen ktion)

me an Max Grengg.

am TU-Info in der Höhe von S 24.000.--Antrag wird mit 6-0-3 abgelehnt.

erlich, daß von seiten des Vorsitzenden rden. Der Antrag von Erich Platzer, spenden, Mitgliedschaften, Subventionen zuzuweisen, wird einstimmig angenommen. Fakultätsvertretungen an den Aufwandsressereferenten mit nur 20 % beteiligen

hädigungen sind mit 15 % des gesamten ag von Erich Platzer, daß die Aufwenschuß bezahlt werden sollen, wird mit atzer, daß Budget des Frauenreferates he Kosten der Hauptausschuß übernehmen

ter Getzinger: Der Antrag von Erich r Stumpfsinn.

es bedauerlich, daß sich der VSStÖ VSStÖ nicht in der Lage, Argumente neen.

ndget für ungesetzlich, da nur 23 % erfügung gestellt wird. Der Rest wird entzogen.

then Summe von S 55.000.--, die die eine Aufteilung nach den Hörern als zugewiesen werden muß.

g ist rechtlich gedeckt; schon der die Fakultäten an den Aufwendungen

ochülerschaft an der TU Graz beteiligt Hochschülerschaft an der Universität %, wenn bis spätestens 30.6.1984 Aufer HAS den Vorsitzenden auf, dahingehend hahmekriterien formuliert werden. Der

bereit, an solchen Aufnahmekriterien

malös, daß Walerich Berger wissentlich

Gegen das Budget stimmen, da es nicht 1st der Meinung, daß die finanziellen ∉tzlichen, noch entsprechenden Ausmaß

ür das Budget stimmen, da der VSStÖ rstellungen darin berücksichtigt worden

Budget mit folgenden Änderungen zu ge----, wobei S 7.200.-- vom Hauptausschuß ahlt werden. Die Sonderprojektsmittel -0-6 angenommen.

Einsichtnahme auf. (Anmerkung der

Stimme an Norbert Weilharter

lig vorgezogen.

TOP 10

Wahl der Ausländerreferenten

Auf Antrag Masetti werden Hadi BAKHTIARNIA und Behnam TABATABAI einstimmig als Referenten für die Angelegenheiten ausländischer Studierender gewählt. Der Vorsitzende und seine Stellvertreter führen die Gründe an, die die Einstellung einer dritten Sekretärin als notwendig erscheinen lassen.

12.25 Uhr: Erich Platzer überträgt die Stimme an Johann Türtscher

12.30 Uhr: Johann Türtscher überträgt die Stimme an Erich Platzer

Der Antrag von Masetti, daß eine dritte Sekretärin mit Hilfe von Förderungsmitteln der Arbeitsmarktverwaltung auf 1 Jahr angestellt werden soll, wobei die Fakultäten nicht belastet werden, wird einhellig angenommen.

Der Antrag Masetti, daß bezüglich der Wahl der dritten Sekretärin Kontakt mit der Arbeitsmarktverwaltung aufgenommen wird, und daß Personen, die direkt Schulabgängänger sind, oder die bereits länger arbeitslos sind, bevorzugt behandelt werden, wird einstimmig angenommen.

TOP 6

El Salvador-Immatrikulationszertifikate

Der Antrag von Masetti, daß der HAS der Hochschülerschaft 20 El Salvador-Immatrikulationszertifikate zum Preis von je DM 10.-- kauft, wird einstimmig angenommen.

TOP 7

Rücktritt der Referenten

Der Vorsitzende berichtet, daß Wali Berger mit 1.2.1984 als Sozialreferent zurückgetreten ist. Bis zum nächsten HAS wird Karl Bäck als Referent und Walerich Berger als Co-Referent für das Sozialreferat eingesetzt. Der Finanzreferent Wolfram Groß wird mit der nächsten HAS-Sitzung zurücktreten. Max Grengg wird als Sachbearbeiter für das Finanzreferat eingesetzt. Die Ausschreibung für die oa.Referate hat im TU-Info Nr.2/84 auf Seite 3 stattgefunden.

TOP 8

Berichte aus dem Zentralausschuß

Der Vorsitzende berichtet über die Vorgänge auf der letzten Sitzung des Zentralausschusses der Österr.Hochschülerschaft und über die Ergebnisse der Vorsitzendenkonferenz der Vorsitzenden der Hochschülerschaften an den Universitäten und Hochschulen.

siehe TU-INFO Nr. 2/84 Seite 5 "Ausverkauf am Zentralausschuß". (Anm. d. Red.)

13.20 Uhr: Monika Hausenblas verläßt die HAS-Sitzung

Antrag Berger: Der HAS der Hochschülerschaft an der TU Graz verurteilt das Vorgehen des Zentralausschusses bezüglich der Einbindung der JES in die ZA-Exekutive. Der Antrag wird mit 2-0-6 angenommen.

TOP 9

Bau- und Raumangelegenheiten

Der Vorsitzende berichtet über die Bauangelegenheiten der Technischen Universität Graz. So wird der Verbindungsbau im Bereich Technikerstraße-Rechbauerstraße mit 3000 m² und die Geodäsie anstelle des Heizkraftwerkes im Ausmaß von 1500 m² gebaut werden. Weiters wurde für das Kommunikationszentrum Inffeldgründe ein Raumprogramm erstellt, das in der nächsten Sitzung des Akademischen Senates der TU Graz beschlossen werden soll.

TOP 11

Allfälliges

Keine Wortmeldung

Ende der Sitzung: 13.30 Uhr

Maus Peter Masetti

(Vorsitzender)